

### **Jürgen Habermas als politischer Denker (08-26-M10-1)**

In Jürgen Habermas' komplexem philosophischem Werk besetzt die politische Philosophie wenn nicht das, so doch ein Zentrum. Allerdings hat er selbst immer wieder Umbaumaßnahmen vorgenommen und seine Antworten auf Fragen nach dem demokratischen Rechtsstaat, dem Zusammenhang von Demokratie und Kapitalismus sowie der Politik jenseits des Nationalstaats ständig im Lichte sowohl von Fach- als auch öffentlichen Diskussionen weiterentwickelt. Die letzte große theoretische Anstrengung war *Faktizität und Geltung* (1992), dessen Rechtsphilosophie das Rückgrat von Habermas' (gegenwärtiger) politischer Philosophie bildet. Das Seminar wird mit einer intensiven Auseinandersetzung ausgewählter Teile von *Faktizität und Geltung* beginnen, um dann einzelne thematische Fragen (z.B. zu Europa oder zum demokratischen Kapitalismus/zur kapitalistischen Demokratie) und wichtige Kritiken bzw. Weiterführungen in den Blick nehmen.

### **Jürgen Habermas as Political Theorist (08-26-M10-1)**

Within Jürgen Habermas' philosophical work, political philosophy is of central importance. Habermas has, however, always reworked both his theoretical fundamentals and the answers they provide to questions concerning the rule of law in a democratic state, the connecting between capitalism and democracy or politics beyond the nation-state. His last great theoretical effort produced *Between Facts and Norms* (1992) which forms the backbone of his current political philosophy. The seminar therefore starts with discussions of selections from *Between Facts and Norms*, before it focuses on different political questions in Habermas' more recent writings (such as the future of the European Union or democratic capitalisms/capitalist democracy) and some important objections.

### **Literatur zur Vorbereitung/Preparatory Reading:**

- Brunkhorst, Hauke, Regina Kreide und Cristina Lafont (Hrsg.) (2009): *Habermas-Handbuch*. Stuttgart: Metzler.
- Habermas, Jürgen 2001: *Kommunikatives Handeln und detranszendentalisierte Vernunft*. Stuttgart: Reclam.
- Habermas, Jürgen 2006 [1992]: *Faktizität und Geltung. Beiträge zur Diskurstheorie des Rechts und des demokratischen Rechtsstaats*. Frankfurt a. M.: Suhrkamp.
- Iser, Mattias und David Strecker 2010: *Jürgen Habermas zur Einführung*. Hamburg: Junius.
- Wingert, Lutz und Klaus Günther (Hrsg.) (2001): *Die Öffentlichkeit der Vernunft und die Vernunft der Öffentlichkeit. Festschrift für Jürgen Habermas*. Frankfurt a. M.: Suhrkamp.

## Seminarsitzungen

Montags 10:00–12:00

GW1 A0160

28.04.2014	Überblick
05.05.2014	Ziele und Grundlagen
12.05.2014	Faktizität und Geltung I: Recht und kommunikatives Handeln
19.05.2014	Faktizität und Geltung II: Soziologische, normative und rekonstruktive Rechtstheorie
26.05.2014	Faktizität und Geltung III: Menschenrechte versus Volkssouveränität
02.06.2014	Faktizität und Geltung IV: Die Gleichursprünglichkeit privater und öffentlicher Autonomie
09.06.2014	<b>Pfingstmontag!</b>
16.06.2014	Faktizität und Geltung V: Die Idee des Rechtsstaats I
23.06.2014	Faktizität und Geltung VI: Die Idee des Rechtsstaats II
30.06.2014	Faktizität und Geltung VII: Deliberative Politik
07.07.2014	Faktizität und Geltung VIII: Die Rolle der Öffentlichkeit
14.07.2014	Demokratie und Kapitalismus in der postnationalen Konstellation
21.07.2014	Öffentliche Intellektuelle: Streeck und Habermas über Europa

## Formalia

Das Seminar ist im BA Politikwissenschaft Teil des Moduls 10 (Politische Theorien moderner Gesellschaften). Es kann im Rahmen des Wahlpflichtbereichs 1 oder des Wahlpflichtbereichs 2 belegt werden. In beiden Fällen können Sie frei entscheiden, ob Sie eine GPL (6 CP) oder eine MPL (3 CP) ablegen wollen.

Studierende aller anderen Studiengänge erbringen Leistungen nach individueller Absprache.

Anforderungen für die Vergabe von Credit Points sind:

1. **Regelmäßige Anwesenheit und aktive Teilnahme.**
2. **Gründliches Lesen der für die jeweilige Sitzung angegebenen Lektüre.** Die zusätzlichen, unter der Überschrift „Weiterführende Literatur“ aufgezählten Texte sind optional; sie sollen vor allem denjenigen helfen, die Diskussionspapiere oder Hausarbeiten schreiben.
3. Für die im Laufe des Seminars zu erbringende mündliche Leistung müssen Sie eine kurze **mündliche Einführung zu einem Text** (maximal zehn Minuten) mit anschließender **Sitzungsleitung** übernehmen.

Die Texteinführung sollte vor allem auf **drei Fragen** antworten: **(a) Wofür soll im Text argumentiert werden**, d.h. wie lässt sich die These des Textes formulieren? **(b) Wie funktioniert die Argumentation**, d.h. auf welchem Weg soll die These begründet werden und welche Gründe werden genannt? **(c) Wo sehen Sie Schwierigkeiten** – seien es Verständnisschwierigkeiten oder Argumente, die Ihnen unzureichend erscheinen?

Zur Einführung gehört auch ein **Handout** (maximal zwei Seiten), das die Kernthesen und -argumente des vorzustellenden Textes zusammenfasst.

Die **Sitzungsleitung** zu übernehmen bedeutet, die anschließende Diskussion zu strukturieren und zu moderieren. Die letzten 30 Minuten übernimmt der Dozent wieder die Seminarleitung.

Referat und Sitzungsleistung können auch von mehreren Teilnehmer\_innen gemeinsam übernommen werden. Die mündliche Leistung geht mit 25% in die Gesamtnote ein.

4. Schriftliche Leistung:

(a) MPL (3 Credit Points): Argumentationspapier von 5 Seiten, dessen Thema in der Sprechstunde kurz abgesprochen werden sollte. Formalia wie bei einer Hausarbeit (siehe Kompendium). **Der Abgabetermin ist der 30. September 2014.**

(b) GPL (6 Credit Points): Hausarbeit von 10–15 Seiten, deren Thema in der Sprechstunde abgesprochen werden sollte. Formalia siehe Kompendium. **Der Abgabetermin ist der 30. September 2014.**

Bitte schicken Sie mir die Hausarbeit **sowohl in elektronischer als auch in ausgedruckter Form** zu.

## Ablaufplan

### **Sitzung am 28. April 2014: Überblick**

#### **Sitzung am 5. Mai 2014: Ziele und Grundlagen**

Habermas, Jürgen (2009 [1973]): Über den internen Zusammenhang von Rechtsstaat und Demokratie. In: ders., *Philosophische Texte, Band 4: Politische Theorie*. Frankfurt a. M.: Suhrkamp, 140–153.

Habermas, Jürgen (2006 [1992]): *Faktizität und Geltung. Beiträge zur Diskurstheorie des Rechts und des demokratischen Rechtsstaats*. 3. Aufl. Frankfurt a. M.: Suhrkamp, 22–45.

Weiterführende Literatur:

Habermas, Jürgen (2006 [1988]): Volkssouveränität als Verfahren. In: ders., *Faktizität und Geltung. Beiträge zur Diskurstheorie des Rechts und des demokratischen Rechtsstaats*. 3. Aufl. Frankfurt a. M.: Suhrkamp, 600–631.

Strecker, David und Gary S. Schaal (2009): Die politische Theorie der Deliberation: Jürgen Habermas. In: André Brodocz und Gary S. Schaal (Hrsg.), *Politische Theorien der Gegenwart II*. Opladen: Leske+Budrich, 99–148.

### **Sitzung am 12. Mai 2014: Faktizität und Geltung I: Recht und kommunikatives Handeln**

Habermas, Jürgen (2006 [1992]): *Faktizität und Geltung*, 15–22 und 45–60.

Weiterführende Literatur:

Peters, Bernhard (1994): On reconstructive legal and political theory. In: *Philosophy & Social Criticism* 20 (4), 101–134.

Rasmussen, David M. (1994): How is valid law possible? A review of Faktizität und Geltung by Jürgen Habermas. In: *Philosophy & Social Criticism* 20 (4), 21–44.

### **Sitzung am 19. Mai 2014: Faktizität und Geltung II: Soziologische, normative und rekonstruktive Rechtstheorie**

Habermas, Jürgen (2006 [1992]): *Faktizität und Geltung*, 61–108.

Weiterführende Literatur:

Forst, Rainer (1999): Die Rechtfertigung der Gerechtigkeit. Rawls' politischer Liberalismus und Habermas' Diskurstheorie in der Diskussion. In: Hauke Brunkhorst und Peter Niesen (Hrsg.), *Das Recht der Republik*. Frankfurt a. M.: Suhrkamp, 105–168.

Honneth, Axel (2010 [2008]): Das Gewebe der Gerechtigkeit. Über die Grenzen des zeitgenössischen Prozeduralismus. In: Axel Honneth (Hrsg.), *Das Ich im Wir. Studien zur Anerkennungstheorie*. Berlin: Suhrkamp, 51–77.

### **Sitzung am 26. Mai 2014: Faktizität und Geltung III: Menschenrechte versus Volkssouveränität**

Habermas, Jürgen (2006 [1992]): *Faktizität und Geltung*, 109–135.

Weiterführende Literatur:

Abromeit, Heidrun (1999): Volkssouveränität in komplexen Gesellschaften. In: Hauke Brunkhorst und Peter Niesen (Hrsg.), *Das Recht der Republik*. Frankfurt a. M.: Suhrkamp, 17–36.

Böckenförde, Ernst-Wolfgang (1998): Ist Demokratie eine notwendige Forderung der Menschenrechte? In: Stefan Gosepath und Georg Lohmann (Hrsg.), *Philosophie der Menschenrechte*. Frankfurt a. M.: Suhrkamp, 233–243.

**Sitzung am 2. Juni 2014: Faktizität und Geltung IV: Die Gleichursprünglichkeit privater und öffentlicher Autonomie**

Habermas, Jürgen (2006 [1992]): *Faktizität und Geltung*, 135–165.

Weiterführende Literatur:

Maus, Ingeborg (2002): Freiheitsrechte und Volkssouveränität. Zu Jürgen Habermas' Rekonstruktion des Systems der Rechte. In: Rene von Schomberg und Peter Niesen (Hrsg.), *Zwischen Recht und Moral*. Münster: Lit, 221–296.

Wellmer, Albrecht (1998): Menschenrechte und Demokratie. In: Stefan Gosepath und Georg Lohmann (Hrsg.), *Philosophie der Menschenrechte*. Frankfurt a. M.: Suhrkamp, 265–291.

**Sitzung am 9. Juni 2014: Pfingstmontag**

**Sitzung am 16. Juni 2014: Faktizität und Geltung V: Die Idee des Rechtsstaats I**

Habermas, Jürgen (2006 [1992]): *Faktizität und Geltung*, 166–207.

Weiterführende Literatur:

Kavoulakos, Konstantinos (1999): Constitutional State and Democracy. On Jürgen Habermas's *Between Facts and Norms*. In: *Radical Philosophy* 96, 33–41.

Rosenfeld, Michael (2001): The Rule of Law and the Legitimacy of Constitutional Democracy. In: *Southern California Law Review* 74 (5), 1307–1351.

**Sitzung am 23. Juni 2014: Faktizität und Geltung VI: Die Idee des Rechtsstaats II**

Habermas, Jürgen (2006 [1992]): *Faktizität und Geltung*, 208–237.

Weiterführende Literatur:

Alexy, Robert (1996): Grundrechte und Demokratie in Jürgen Habermas' prozeduralem Rechtsparadigma. In: Okko Behrends und Wolfgang Sellert (Hrsg.), *Gerechtigkeit und Geschichte. Beiträge eines Symposiums zum 65. Geburtstag von Malte Dießelhorst*. Göttingen: Wallstein, 78–89.

**Sitzung am 30. Juni 2014: Faktizität und Geltung VII: Deliberative Politik**

Habermas, Jürgen (2006 [1992]): *Faktizität und Geltung*, 349–398.

Weiterführende Literatur:

Flügel-Martinsen, Oliver (2013): Demokratie und Dissens. Zur Kritik konsenstheoretischer Prämissen der deliberativen Demokratietheorie. In: Hubertus Buchstein (Hrsg.), *Die Versprechen der Demokratie. 25. wissenschaftlicher Kongress der Deutschen Vereinigung für Politische Wissenschaft*. Baden-Baden: Nomos, 333–345.

Schmalz-Bruns, Rainer (2009): Demokratie. In: Hauke Brunkhorst, Regina Kreide und Cristina Lafont (Hrsg.), *Habermas-Handbuch*. Stuttgart: Metzler, 75–81.

Young, Iris Marion (2003): Activist Challenges to Deliberative Democracy. In: James S. Fishkin und Peter Laslett (Hrsg.), *Debating deliberative democracy*. Malden, MA: Blackwell, 102–120.

### **Sitzung am 7. Juli 2014: Faktizität und Geltung VIII: Die Rolle der Öffentlichkeit**

Habermas, Jürgen (2006 [1992]): *Faktizität und Geltung*, 399–408, 426–467.

Weiterführende Literatur:

Peters, Bernhard (2001): Deliberative Öffentlichkeit. In: Lutz Wingert und Klaus Günther (Hrsg.), *Die Öffentlichkeit der Vernunft und die Vernunft der Öffentlichkeit. Festschrift für Jürgen Habermas*. Frankfurt a. M.: Suhrkamp, 655–677.

Habermas, Jürgen (1969 [1962]): *Strukturwandel der Öffentlichkeit. Untersuchungen zu einer Kategorie der bürgerlichen Gesellschaft*. Neuwied/Berlin: Luchterhand.

### **Sitzung am 14. Juli 2014: Demokratie und Kapitalismus in der postnationalen Konstellation**

Habermas, Jürgen (1998): Die postnationale Konstellation und die Zukunft der Demokratie. In: ders., *Die postnationale Konstellation. Politische Essays*. Frankfurt a. M.: Suhrkamp, 91–169.

Weiterführende Literatur:

Habermas, Jürgen (2011): Die Krise der Europäischen Union im Lichte einer Konstitutionalisierung des Völkerrechts. Ein Essay zur Verfassung Europas. In: ders., *Zur Verfassung Europas*. Berlin: Suhrkamp, 39–96.

Parker, Owen (2009): Why EU, Which EU? Habermas and the Ethics of Postnational Politics in Europe. In: *Constellations* 16 (3), 392–409.

Scheuerman, William E. (2008): Global Governance without Global Government? Habermas on Postnational Democracy. In: *Political Theory* 36 (1), 133–151.

### **Sitzung am 21. Juli 2014: Öffentliche Intellektuelle: Streeck und Habermas über Europa**

Habermas, Jürgen (2013): Demokratie oder Kapitalismus? Vom Elend der nationalstaatlichen Fragmentierung in einer kapitalistisch integrierten Weltgesellschaft. In: *Blätter für deutsche und internationale Politik* 58 (5), 59–70 [wiederabgedruckt in: Habermas, Jürgen (2013): *Im Sog der Technokratie. Kleine politische Schriften XII*. Berlin: Suhrkamp, 138–157].

Streeck, Wolfgang (2013): *Gekaufte Zeit. Die vertagte Krise des demokratischen Kapitalismus*. Berlin: Suhrkamp, 7–21.

Streeck, Wolfgang (2013): Was nun, Europa? Kapitalismus ohne Demokratie oder Demokratie ohne Kapitalismus. In: *Blätter für deutsche und internationale Politik* 58 (4), 57–68.

Streeck, Wolfgang (2013): Vom DM-Nationalismus zum Euro-Patriotismus? Eine Replik auf Jürgen Habermas. In: *Blätter für deutsche und internationale Politik* 58 (9), 75–92.

Weiterführende Literatur:

Biebricher, Thomas (2011): *The practices of theorists. Habermas and Foucault as public intellectuals*. In: *Philosophy & Social Criticism* 37 (6), 709–734.

Streeck, Wolfgang (2011): The Crises of Democratic Capitalism. In: *New Left Review* 71, 5–29.

Streeck, Wolfgang (2013): *Gekaufte Zeit. Die vertagte Krise des demokratischen Kapitalismus*. Berlin: Suhrkamp.